

# GESUNDHEITSREGION Carus Consilium Sachsen

- Verbesserung der Versorgungsqualität  
in Struktur, Prozess und Ergebnis
- Telemedizin in der Gesundheitsregion

**Prof. Dr. med. habil. Andrea Morgner**

FÄ Innere Medizin | Gastroenterologie | MBA  
Geschäftsführerin CCS GmbH

Universitätsklinikum Dresden, GB Vorstand, Organisations- und Unternehmensentwicklung  
Leiterin Netzwerke

## Symposium

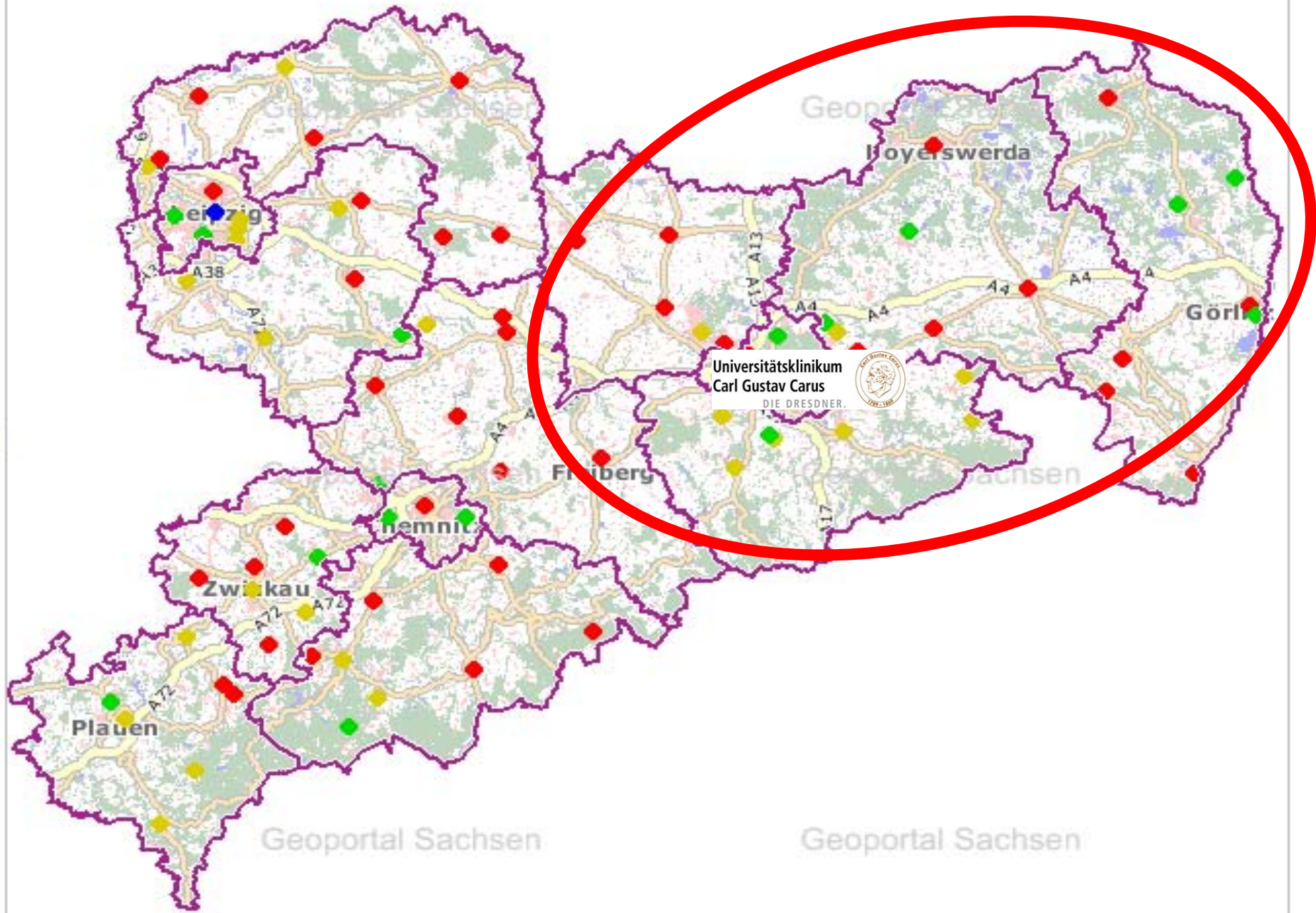
# Telemedizin in Mitteldeutschland

24. Juni 2010

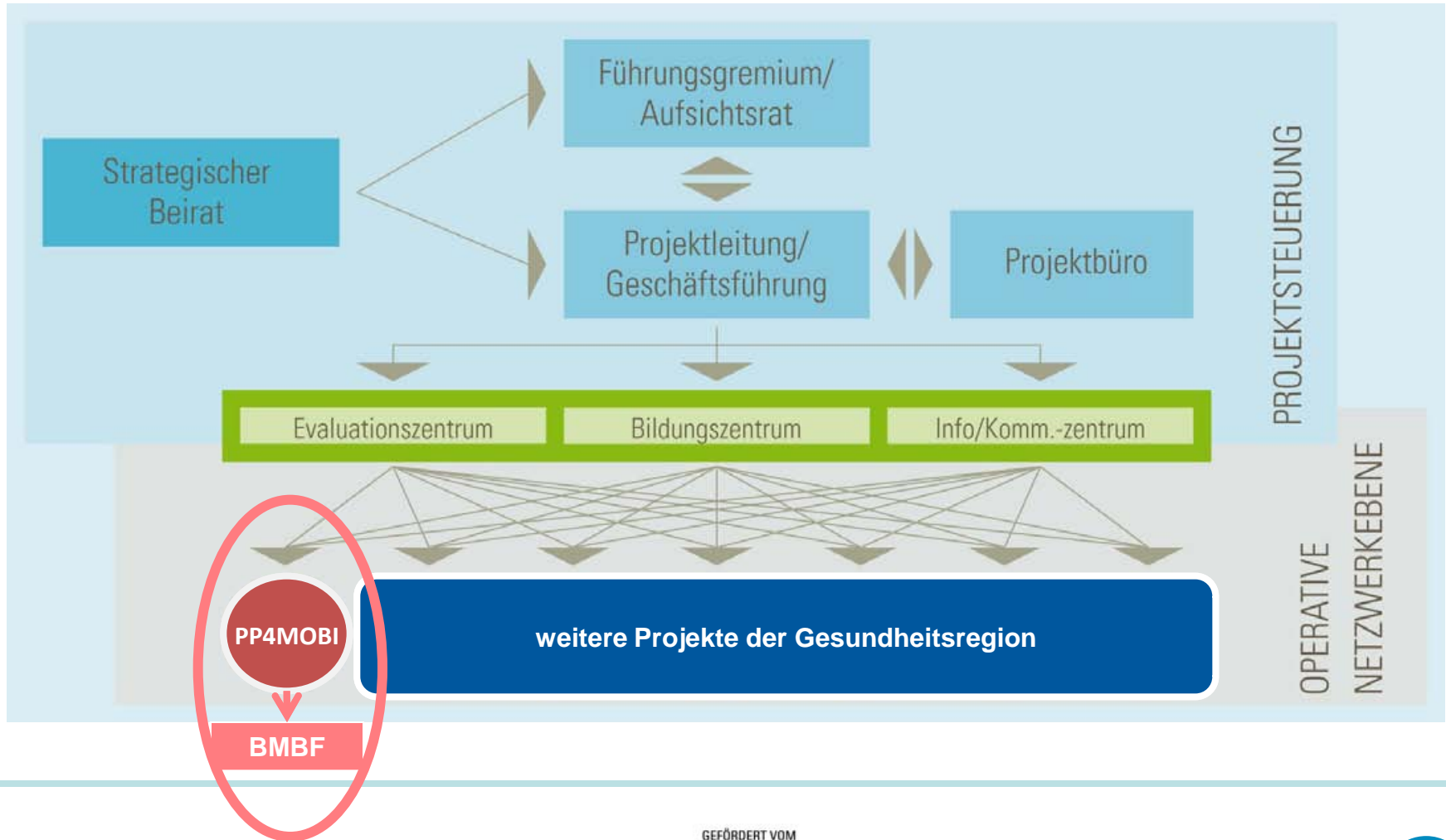
Krankenhaus-  
gesellschaft Sachsen  
Humboldtstraße 2a  
04105 Leipzig

CARUS CONSILIUM  
SACHSEN 

- I Die Gesundheitsregion Carus Consilium Sachsen**
- II Telemedizin in der Gesundheitsregion**
- III Beispiele aus der Region**



# BMBF Antrag 2. Runde – Forschungsantrag PP4MOBI



- ➔ Sachsen steht früher als andere Bundesländer vor der Herausforderung, wie eine älter werdende Bevölkerung, die mehr medizinische Leistungen beansprucht, vor allem in ländlichen und strukturschwachen Regionen künftig adäquat versorgt werden kann. Neben dem Problem, wie der steigende Versorgungsbedarf bei rückläufigen Ressourcen finanziert werden kann, muss der Ärztemangel im ländlichen Raum gemeistert werden.
- ➔ „CCS ist das fortschrittlichste Projekt der regionalen Integration von medizinischer Versorgung und zielt auf die Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Gesundheitsversorgung durch den Aufbau eines sehr breit aufgestellten, intelligenten Netzwerkes.“ (SMSV, 2010)

## Das Projekt der Etablierung der Gesundheitsregion CCS ist innovativ durch

- die angestrebte Überwindung der statischen Planungsgrenzen,
- die Steuerung durch medizinische sinnvolle und abgestimmte Priorisierung,
- die Vermeidung von Rationierung,
- die Harmonisierung des Versorgungssystems (Gesunderhaltung/Prävention),
- Technologie- und Wissenstransfer in die Versorgung und durch
- die ausschließliche Orientierung an dynamisch ermittelten regionalen Bedarfen.

## Voraussetzung dieser gemeinsamen Anstrengung ist

- Artikulation und Festsetzung einer konsentierten, Qualitäts und Ressourcenorientierten Agenda priorisierter Ziele zur Verbesserung von Qualität und Effizienz im Gesundheitssystem
- Etablierung eines verbindlichen Netzwerkes von Leistungserbringern, die sich der Umsetzung der priorisierten Ziele annehmen und
- Etablierung eines Management-Systems zur Steuerung der Zielerreichung und Unterstützung der Akteure

## **Folgende 6 Kernbereiche definieren die Qualität und die Werte in der Gesundheitsregion Carus Consilium Sachsen:**

- Effektivität
- Effizienz
- Gerechtigkeit
- Patienten-Zentrierung
- Sicherheit des Patienten
- Zugang zu medizinischer Versorgung

## Die Gesundheitsregion CCS setzt sich dabei folgende Schwerpunkte zur Ausrichtung der Modellvorhaben

- Regional organisierte und integrierte Gesundheitsversorgung
- Nachwuchsmangel und Fachkräftegewinnung
- **Telemedizin** und IT-Vernetzung in der Gesundheitsregion
- Kommunikation, Kultur und Transparenz
- Demographie und flächendeckende Versorgungskonzepte

## II Telemedizin in der Gesundheitsregion

## Tätigkeitsbericht Telemedizin: Voraussetzungen und Positionierung

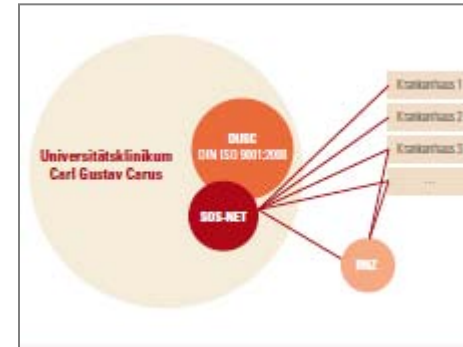
1. Medizinisch sinnvolle Versorgungsszenarien
  2. Gleichsame Akzeptanz von Telemedizin und konventioneller Medizin
  3. Telemedizin ist kein Instrument zum Unterlaufen von Qualitätsstandards
  4. Wissenschaftliche Evaluation zwingend erforderlich
  5. Klare rechtliche Rahmenbedingungen notwendig
  6. Telemedizinlandschaft sehr heterogen – Insellösungen
- 
- ➔ **Aktive Gestaltung durch die Ärzteschaft**
  - ➔ **Bewertung durch G-BA/IQWiG, Abbildung im EBM und GOÄ gefordert**

Die Telemedizin leistet einen wichtigen Beitrag, um die Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in der Gesundheitsregion Carus Consilium Sachsen (CCS) zu gewährleisten.

- ➔ starkes Ungleichgewicht zwischen Expertise und Technologievorhalt in den Ballungszentren gegenüber ländlichen Regionen
- ➔ Telemedizin als wichtige Facette im CCS, um diese räumlichen Distanzen zu überwinden
- ➔ derzeit laufen 9 Projekte zum Ausbau der Telemedizin im CCS, davon 3 als Schwerpunktprojekte

## III Beispiele aus der Region

## 1. Schlaganfallversorgung Ost Sachsen Netzwerk (SOS-NET)



## 2. Compliance bei chron. Erkrankungen insbesondere Diabetes

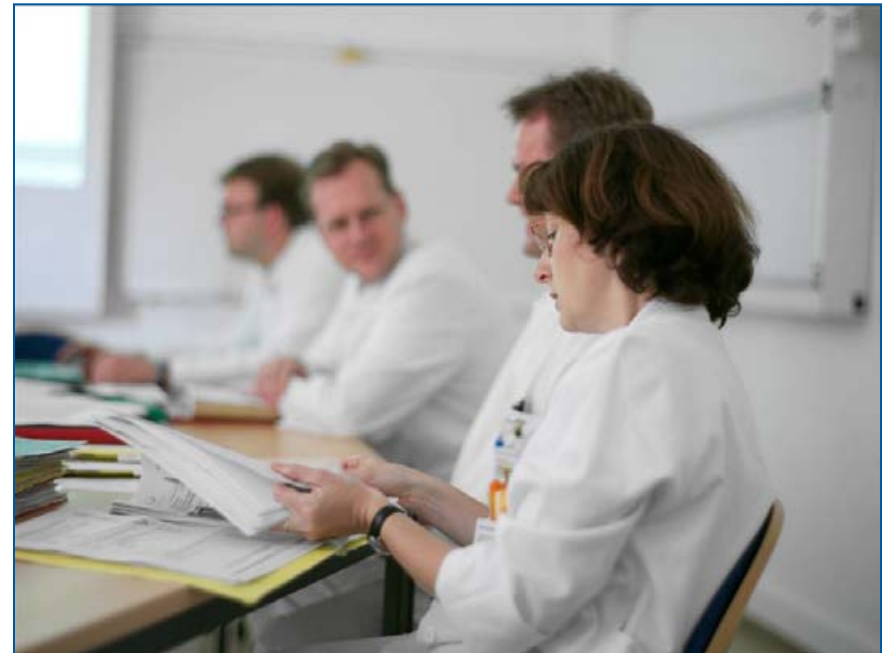


# Tele-Tumorboards: Start am 01. Juni 2010

## ZIEL:

Optimierung der Behandlung krebskranker Patienten und der klinischen Krebsforschung in der Gesundheitsregion CCS

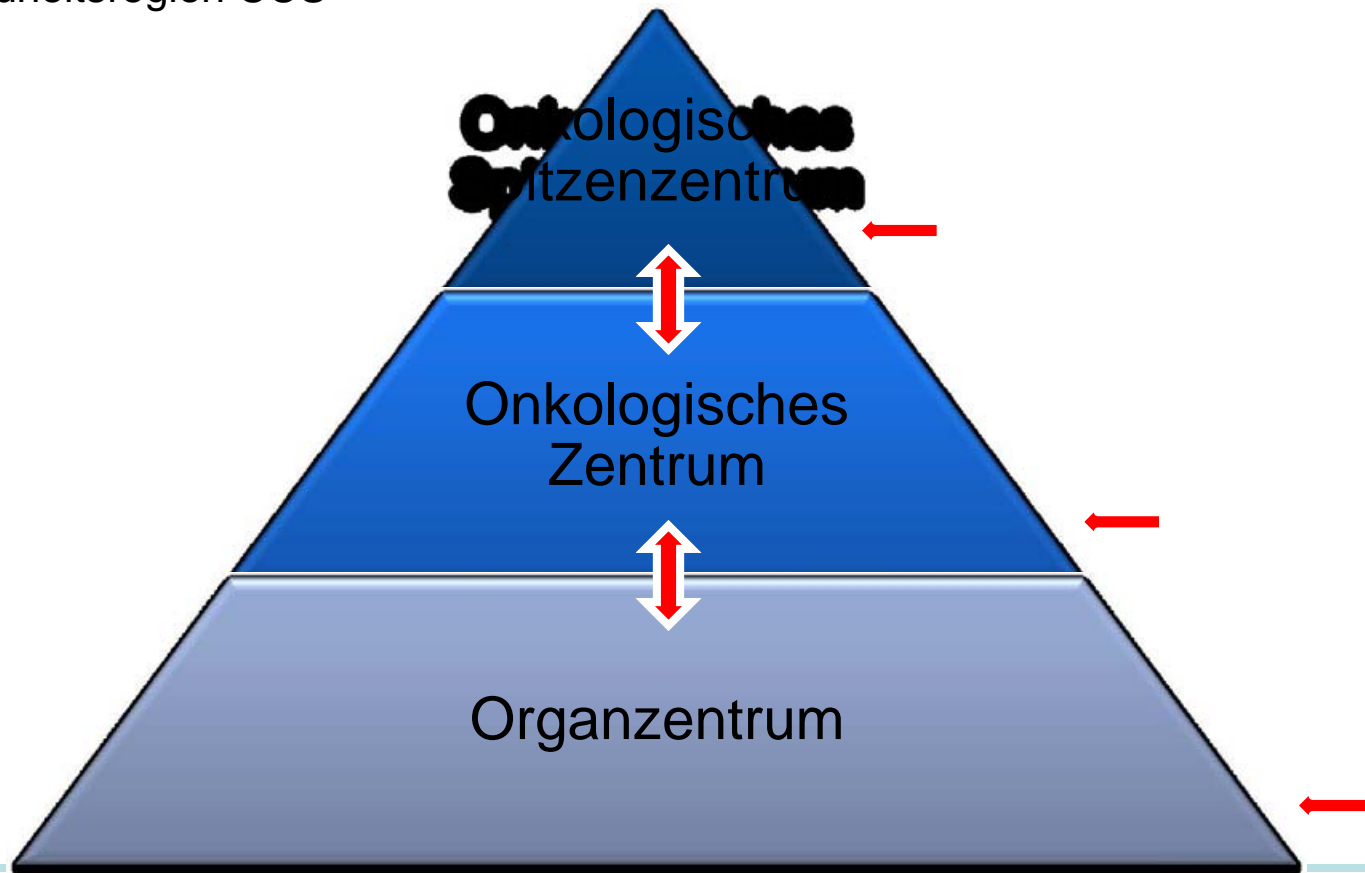
- Basis: Verbindliche SOPs
- Experten "Team", offene Atmosphäre, alle beteiligten Fachrichtungen
- Patienten vor Therapie, ggf. zwischen Therapieschritten
- Formalisierte Vorstellung (IT-Maske/ Projektion)
- Echtzeit IT-Dokumentation
- Integration in klinisches Krebsregister des UCC und des Tumorzentrums
- Externe Vorstellungen möglich
- Umsetzungskontrolle (QM-Audits)



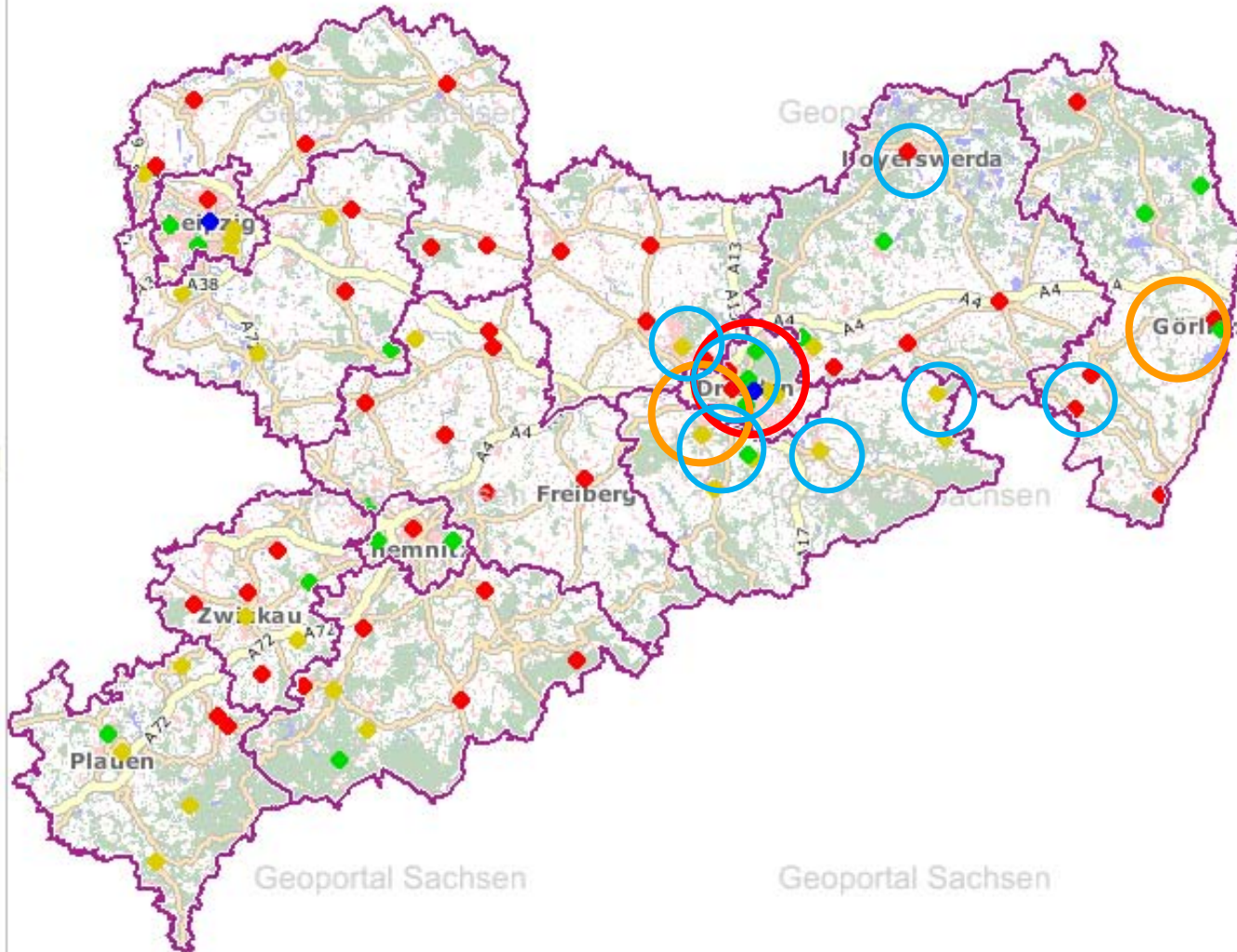
# Tele-Tumorboards

## ZIEL:

Optimierung der Behandlung krebskranker Patienten und der klinischen Krebsforschung in der Gesundheitsregion CCS



# 3-Stufen Versorgung im CCS



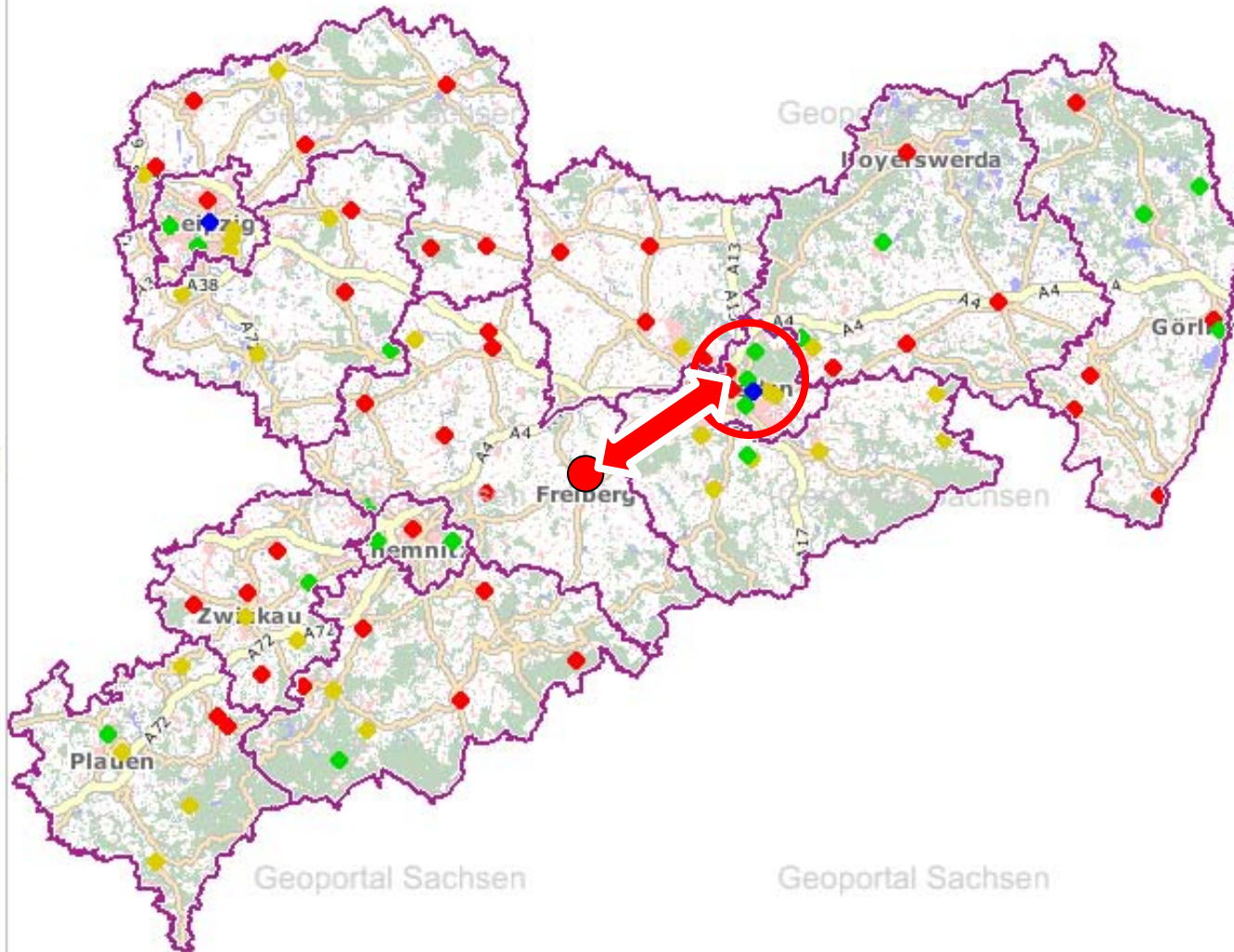
➔ Standardisierung der onkologischen Versorgung auf hohem qualitativem Niveau

➔ flächendeckende Expertisebereitstellung für die Region

## unsere Ziele sind:

- in der „Provinz“ den Anschluss behalten
- einerseits fachlich und qualitativ
- andererseits aber,
- im Netzwerk Carus Consilium,
- als modernes Klinikum,
- als Lehrkrankenhaus der Universität-DD,
- in einem Weiterbildungsverbund,
- auch personell attraktiv
- und zukunftsfähig zu bleiben

# Pilotierung Tele-Tumorboard CCC-KKH Freiburg im CCS



1. Start: 1. Juni 2010
2. ca. 1.500 Npl/a im KKH Freiburg
3. Finanzierung der Investmittel durch SMSV
4. Gemeinsame Schulung und Qualifizierung der MA
5. Stand. Tele-Tm-Board 1x wöchentl.
6. Modellprojekt für CCS

# Meilensteinplan CCS 2011 bis 2016 & Ausblick

bis 12/2013  
PP4MOBI

6/2013  
≥ 3 Transfer-  
Projekte in der

9/2013  
≥ 2 P4P  
Projekte über

12/2013  
Pilotprojekt  
bürgerzentrierte  
Gesundheitsakte

2011-2013

Partnerdialog  
Carus Consilium  
Sachsen

Onkologisches  
Tumorboard  
flächendeckend

Telemed. Anbindungs-  
möglichkeit für alle  
Sektoren

bis 8/2014  
PP4MOBI

7/2014  
Management-  
system CCS

ab 1/2015  
Implementation  
Modellregionen

9/2016  
Etabliertes Mess-  
instrument zur  
Büroaeruesundheit

2014-2016

Partnerdialog  
Carus Consilium  
Sachsen

marktorientierte  
Lösungen  
PP4MOBI

8/2014  
≥ Benchmark-  
projekte mit  
Boston Region

Transfer  
generierter  
Lösungen

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

**Kontakt:**

Prof. Dr. med. habil. Andrea Morgner

Tel.: 0351 458 5040

[info@carusconsilium.de](mailto:info@carusconsilium.de)